

Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002



HANDY



Lebensgefahr !

oder

Lebensmittel

**Kommunikation zentrale Dimension der
LEBENSQUALITÄT**

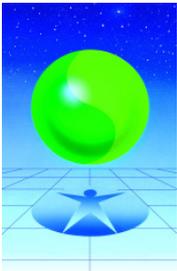
Die aktuell durch die österreichische Ärztekammer veröffentlichte Studie über die lebensbedrohenden Gefahren des Handykonsums hat das Humaninstitut veranlasst im Laufe seines sozialhygienischen Monitorings, die Einstellungen und das Gebrauchswertverhalten der Österreicher(innen) in Bezug auf mobile Kommunikation aktuell zu erheben und mit Ergebnissen aus laufenden Analysen abzugleichen. Kommunikation ist ein sozialhygienisch wichtiger Faktor, um Ängste zu kompensieren und Sicherheit durch Erreichbarkeit zu stimulieren.“ Last but not least“ ist das Handy ein Kooperations- und Beziehungsvehikel, welches aus dem allgemeinen Lebensmanagement nicht wegzudenken ist.

Methodischer Steckbrief:

Stichprobe: In 700 Telefoninterviews österreichweit nach dem Quotaverfahren ausgewählt und befragt

Untersuchungszeitraum: 6. August bis 9. August 2005

Statistische Analyse: %-Wert Statistik mit graphischer Darstellung

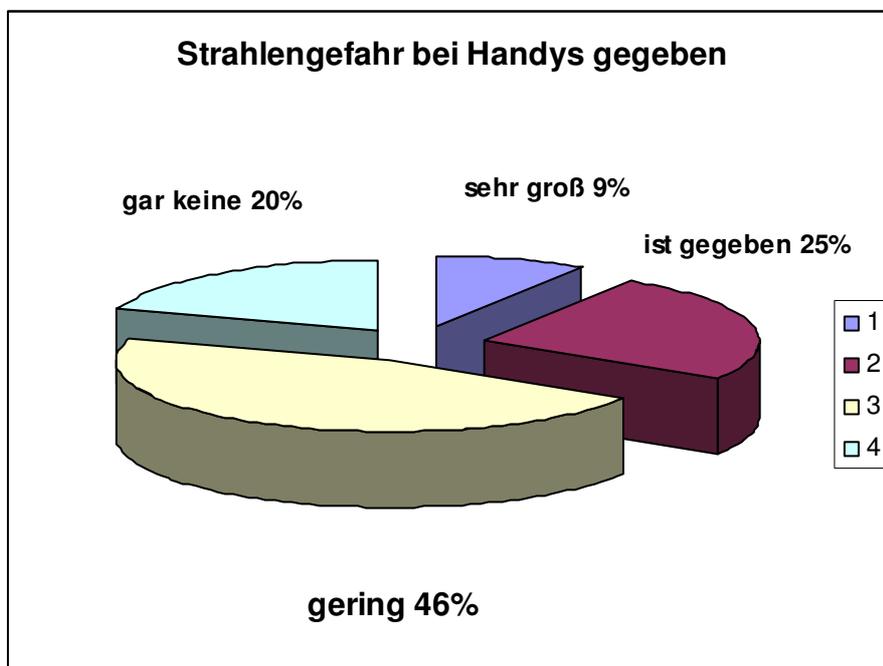


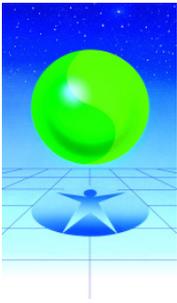
FRAGEN - ANTWORTEN – ERGEBNISSE – ANALYSEN

Frage 1:

„Wie bewerten Sie persönlich die Strahlengefahr beim Telefonieren mit dem Handy“ ?

sehr groß	9%
ist gegeben	25%
gering	46%
gar keine	20%

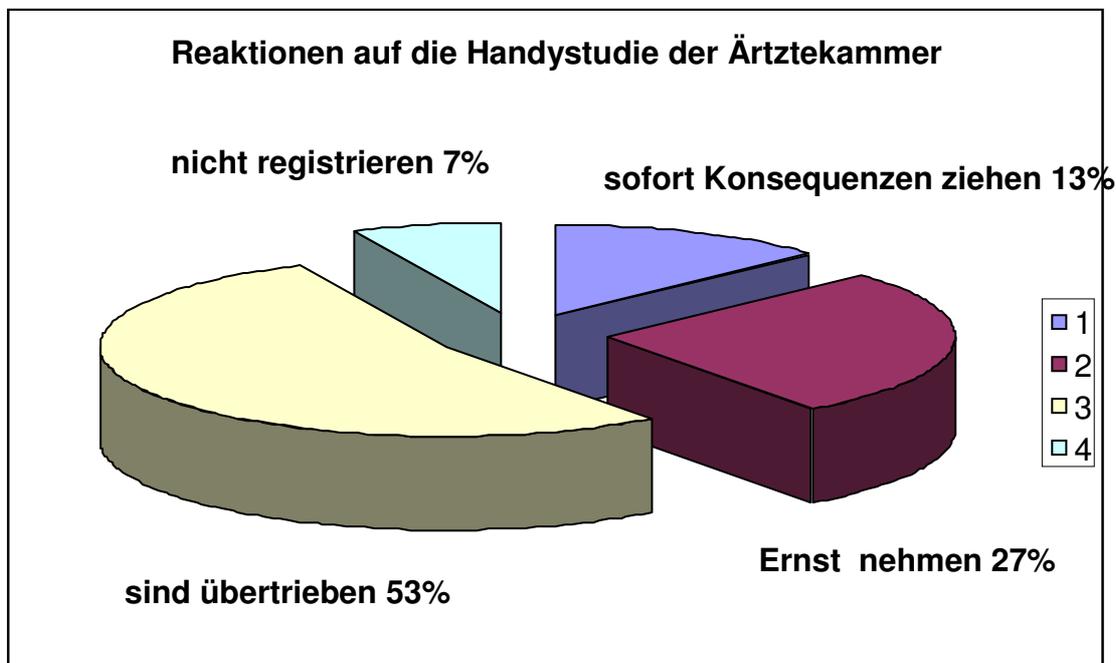


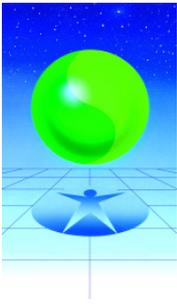


Frage 2:

„Wie sollte man auf die von der Ärztekammer veröffentlichte Handystudie, wo auf die dramatischen Gefahren beim Handygebrauch hingewiesen wird, reagieren?“

sofort Konsequenzen ziehen	13%
Ernst nehmen	27%
sind übertrieben	53%
nicht registrieren	7%

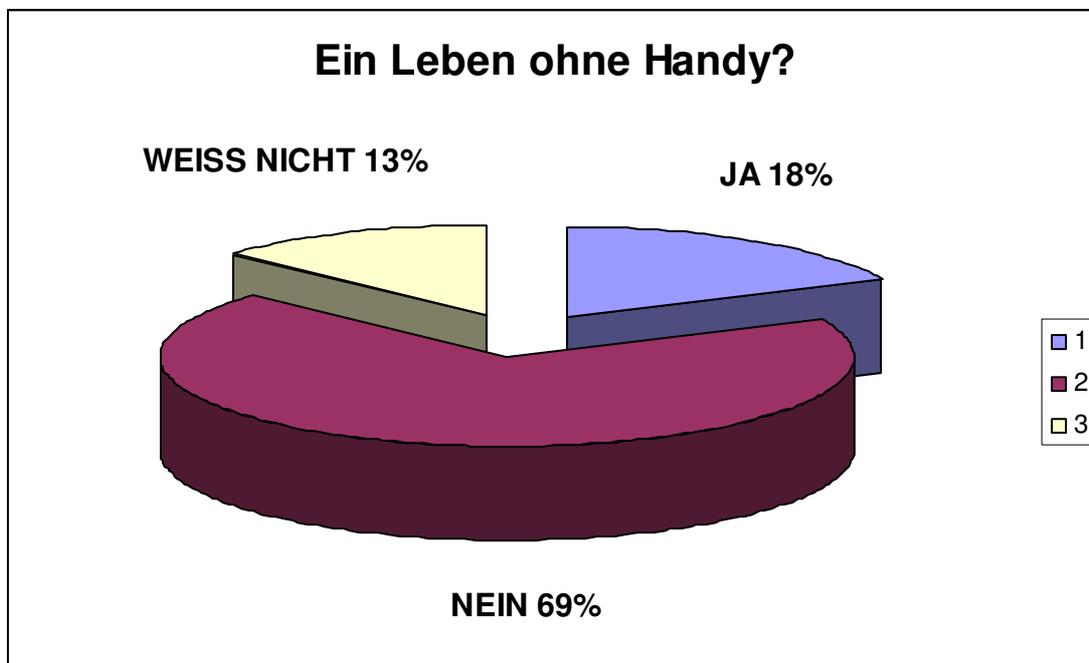


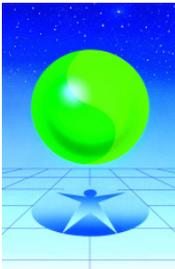


Frage 3:

„Welchen Stellenwert hat für Sie das Handy für die tägliche Lebensplanung, können Sie sich ein Leben ohne Handy vorstellen?“

JA	18%
NEIN	69%
WEISS NICHT	13%



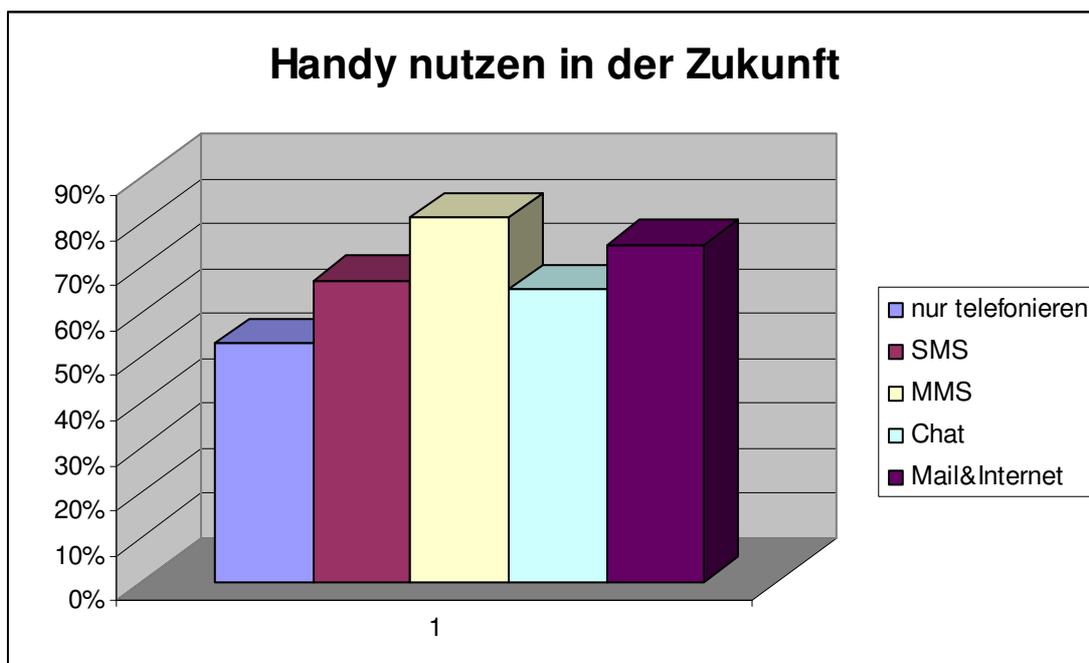


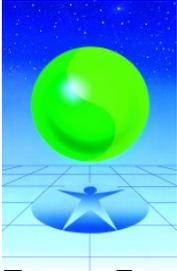
Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002

Frage 4:

„Was sind Ihrer Meinung nach die Anwendungen, die in Zukunft mit dem Handy am meisten genutzt werden?“
Mehrfachzuordnung möglich!

Nur telefonieren	53%
SMS	67%
MMS	81%
CHAT(Gruppe)	65%
Mail & Internet	75%





Frage 5:

„ Welcher der folgenden Handy-Nutzer-Typen ist für Sie am ehesten zutreffend?“

- **COM-TYP**

**Ist offen für jegliche Kommunikationsform,
permanent mit dem Handy am Ohr.**



- **EMO-TYP**

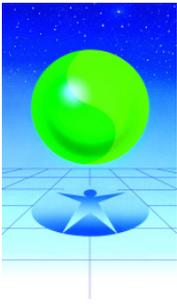
**Ist mit dem ganzen Herzen am Hörer, das Handy ist nicht nur
Gebrauchsgegenstand, das Handy ist ein „ Teil von mir“**



- **LOGIC-TYP**

**Das Handy ist lediglich Mittel zum Zweck, Informationen von A nach B zu
übertragen, der Scharm dieses Geräts liegt für diesen User-Typ in der
technischen Machbarkeit**





Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002

COM -TYP	34%
EMO-TYP	31%
LOGIC-TYP	26%
KEINER	9%

